

6. Dorfschule (Neues Schulhaus)

Die Rittergutsbesitzerin Anna von Helldom (1845-1923) ließ an dieser Stelle eine neue Schule bauen. Die Einweihung fand am 30. September 1913 statt. Bis 1945 war diese Schule eine Ein-Klassen-Schule, in der die Kinder aus Drackendorf, Imnitz und Neue Schenke unterrichtet wurden.

Die Schließung dieser Schule erfolgte 1970/71. Danach nutzte der Bürgermeister bis zum 31. März 1994, der Eingemeindung nach Jena, jetzt der Ortsteilbürgermeister die unteren Räume der Gemeinde als Büro.

Am 01. März 1995 eröffnete der Ortschronist Kurt Voigt die heutige [Heimatstube](#) (Museum) in einem Anbau der ehemaligen Schule.



Neue Schule